Dauerhafter Schutz für Mauerwerk und Fassade

maxit san Injektionscreme

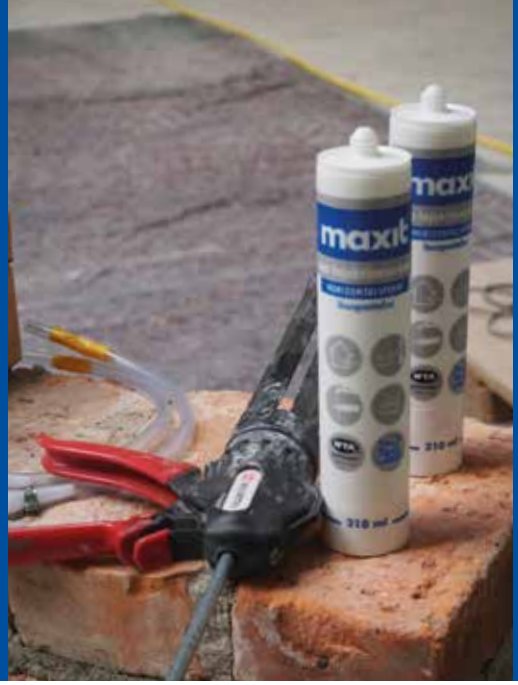
maxit san Injektionscreme

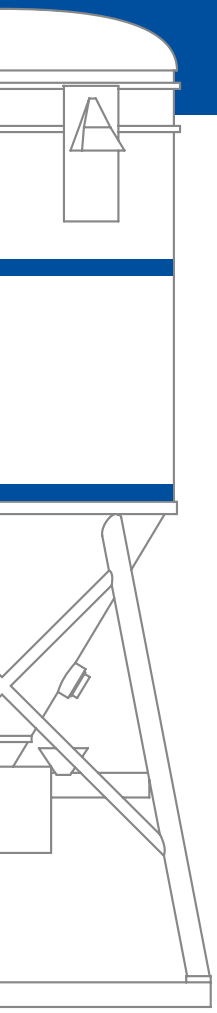
maxit nord
maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon: 03647/433 – 0
Telefax: 03647/433 – 380
E-Mail: info@maxit-kroelpa.de

maxit süd
Franken Maxit
Mauermörtel GmbH & Co.
Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon: 09220/18 – 0
E-Mail: info@maxit.de

www.maxit.de

bauen ist maxit®





maxit san Injektionscreme

maxit san Injektionscreme ist eine anwendungsfertige, lösemittelfreie, hydrophobierend wirkende Injektionscreme auf Basis von Alkylalkoxysilan und -siloxan zur Herstellung einer nachträglichen Horizontalsperre im Injektionsverfahren. Diese wird drucklos eingebracht und zeichnet sich durch die einfache Verarbeitung und hohe Anwendungssicherheit aus. Das Verfüllen der Bohrlöcher erfolgt mit **maxit** san Injektionsmörtel HS.

Eigenschaften

- lösemittelfrei
- verarbeitungsfertig
- Wirkstoffgehalt 80 %
- für hohe Durchfeuchtungsgrade (< 95 %) geeignet
- extrem hohe Eindringtiefe durch die lange Verweilzeit der Creme auf der Baustoffoberfläche
- besonders geeignet für hohlräumiges, zerklüftetes und mehrschaliges Mauerwerk, da kein unkontrolliertes Abfließen
- waagerechte, einreihige Bohrlöcher geprüft und zertifiziert nach WTA-Merkblatt 4-10

Verarbeitung

1. Die Bohrlöcher, welche mit einem Bohrlochdurchmesser von ca. 12 mm zu bohren sind, können sowohl in einer Reihe nebeneinander als auch zweireihig versetzt angeordnet werden. Die Bohrlochtiefe sollte der Mauerdicke abzüglich ca. 3 cm entsprechen.

2. Bei der Injektion ist darauf zu achten, dass die Bohrlöcher vollständig und luftblasenfrei mit der Creme gefüllt werden.

3. Das Injizieren der Creme sollte, beginnend am Bohrlochgrund, durch langsames, gleichmäßiges Herausziehen der Injektionskanüle bei gleichzeitiger Injektion des Materials erfolgen.

4. Das Verfüllen der Bohrlöcher erfolgt mit **maxit** san Injektionsmörtel HS.

Anwendungsgebiet

- nachträgliche Horizontalsperre aller gängigen Mauerwerke
- Ziegel und Klinker
- Porenbeton, Beton, Kalksandstein, Natursteine

Die Dauer der Ausbreitung von **maxit** san Injektionscreme in die Kapillarräume des Mauerwerksbaustoffes hängt von folgenden Faktoren stark bis weniger stark ab:

- Art der Mauerwerksbaustoffe
- Durchfeuchtungsgrad des Mauerwerks
- Objekttemperatur (Mauerwerk)
- Umgebungs-/Raumtemperatur
- Luftfeuchtigkeit
- Luftbewegungen (Lüftungsverhalten)

Verpackung

310 ml/Kartusche, 20 Kartuschen/Krt.

Verbrauch

Bohrlochdurchmesser: 12 mm
Bohrlochabstand: 10 – 12 mm
Bohrlochtiefe: Wandstärke minus 2 – 5 mm

Wandstärke	Verbrauch*
10,0 cm	ca. 145 ml
11,5 cm	ca. 170 ml
24,0 cm	ca. 400 ml
36,0 cm	ca. 620 ml
48,0 cm	ca. 840 ml

* einschl. 10 % Materialreserve

S/60473/05.2023/4/1.300/710636